

Religionstexte im Garten der Religionen

Buddhismus

- (1) Niemals hört Hass durch Hass auf. Hass hört durch Liebe auf. (Buddha)
- (2) Ihr solltet wissen, dass alle Phänomene wie Träume sind. (Buddha)
- (3) Genauso wie wir unsere eigene Tradition schätzen, sollten wir alle anderen Traditionen respektieren. (Geshe Kelsang Gyatso)
- (4) OM MANI PÄME HUM (Mantra des Mitgefühls)
- (5) Buddhismus ergründen bedeutet, sich selbst zu ergründen. (Dōgen Zenji)

Christentum (aus der Bibel)

- (1) Jesus sagt: Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Kinder Gottes heißen. (Bibel)
- (2) Ihr seid das Licht der Welt. (Bergpredigt)
- (3) Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme,... (Gebet aller Christen)
- (4) Ich glaube an den Heiligen Geist...Gemeinschaft der Heiligen...und das ewige Leben. (Glaubensbekenntnis)

Hinduismus

- (1) Mögen alle glücklich sein. Mögen sich alle um das Wohlergehen anderer kümmern. OM Frieden! Frieden! Frieden! (Friedensgebet)
- (2) Oh Göttin, die allen Wesen in Form der Kraft, Intelligenz, Fülle und Ruhe innewohnt, ich verehere dich vielmals! (Gebet an Devi)
- (3) Bitte räume mir immer alle Hindernisse aus dem Wege! (Bitte an Ganesha)
- (4) Sanskrit-Text (Gayatri-Mantra)

Islam

- (1) Und Euer Gott ist ein einziger Gott. (Koran, Sure 2)
- (2) Ich bin der Gesandte Gottes an euch alle. (Koran, Sure 7)
- (3) Und wahrlich, die Bleibe des Jenseits ist für jene besser, die gottesfürchtig sind. (Koran, Sure 6)

Judentum

- (1) G"tt wird sich deiner erbarmen und dich wieder aus allen Völkern sammeln, unter die er dich zerstreut hat. (Deuteronomium)
- (2) Ihr sollt mir ein Reich von Priestern und ein heiliges Volk sein. (Exodus)
- (3) Hillel sagte: Sei von den Schülern Aharons des Priesters, der den Frieden liebte, nach ihm strebte, die Geschöpfe liebte und sie der Tora näher brachte. (Sprüche der Väter)
- (4) G"tt schuf den Menschen in seinem Ebenbilde und sagte: Seid fruchtbar und mehret euch. (Genesis)
- (5) Einst werden Völker sagen: Lasst uns den Berg G"ttes, das Haus G"ttes besteigen, damit er uns seine Wege lehrt. Denn aus Zion wird die Tora kommen und aus Jerushalaim das Wort G"ttes. Er wird die Völker richten und es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben. (Jesaja)

Freireligiöse Gemeinde

Frei sei der Geist und ohne Zwang der Glaube. (Freireligiöse Gemeinde, seit 1848)

Bahá'í-Religion

Das Wohlergehen der Menschheit, ihr Frieden und ihre Sicherheit sind unerreichbar, solange ihre Einheit nicht fest begründet ist. (Bahá'u'lláh)